



Deutschstart – gemeinsam

In der Projektfamilie „Deutschstart – gemeinsam“ sind verschiedene Unterstützungsangebote für Personen, die neu zugewanderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterrichten und fördern, zusammengefasst. Im Fokus stehen Lehrkräfte, die als Ansprechpersonen für durchgängige Sprachbildung an deren Schulen den Fachunterricht sprachsensibel weiterentwickeln und im Rahmen eines Vernetzungs- und Austauschformats durch einen fortlaufenden fachlichen Input bei ihrer Schulentwicklungsarbeit dauerhaft unterstützt werden sollen. Ergänzt wird die Projektfamilie durch ein fortlaufend aktualisiertes Literatur- und Materialangebot, das den Lehrkräften zur Ansicht und Ausleihe zur Verfügung steht.

Im Rahmen der Projekte haben wir folgende smarte Projektziele verfolgt:

Ziel 1: Ansprechpersonen für durchgängige Sprachbildung und an der Umsetzung eines Konzepts zur sprachsensiblen Unterrichts- und Schulentwicklung beteiligte Fachlehrkräfte werden miteinander vernetzt und erhalten im „Netzwerk SpraBi“ passgenaue fachlich-methodische Inputs und Impulse zur Weiterentwicklung fundierter Konzepte zur durchgängigen Sprachbildung. Im kommenden Schuljahr finden hierzu mindestens zwei Veranstaltungen statt, die von durchschnittlich 80 % der Teilnehmenden als praxisorientiert bewertet werden.

Zu Beginn des Schuljahres 2025/26 fand ein Austauschtreffen des „Netzwerk SpraBi“ statt, dessen besprochenen Inhalte als praxisorientiert bewertet wurden. Eine für Juni geplante größere Veranstaltung zum Thema „Mehrsprachigkeit von Schülerinnen und Schülern im Unterricht nutzen“ musste aufgrund geringer Anmeldezahlen ins neue Schuljahr verschoben werden.

Ziel 2: Das Kommunale Integrationszentrum erweitert und aktualisiert die DaZ-Sammlung im Deutsch-Treff an der Universität regelmäßig.

Das Ziel wurde vollständig erreicht. Die DaZ-Sammlung im Deutsch-Treff wurde im Schuljahr 2025/26 durch aktuelle Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien zum Thema „DaZ-Unterricht“ sowie verschiedene Sprach- und Lernspiele ergänzt.

Die angestrebten Ziele wurden teilweise erreicht.

Ausblick

Im Schuljahr 2026/27 sollen die folgenden smarten Projektziele erreicht werden:

- Für die Sprachbildungsbeauftragten an Schulen und an der Umsetzung eines Konzepts zur sprachsensiblen Unterrichts- und Schulentwicklung beteiligte Fachlehrkräfte werden pro Schuljahr zwei Netzwerktreffen und ein Fachtag zu praxisnahen Sprachbildungsthemen durchgeführt.



- An den Netzwerktreffen nehmen jeweils mindestens 10, am Fachtag 30 Lehrkräfte teil.
- Die in Kooperation mit der Universität Paderborn geführte DaZ/DaF-Fachbibliothek „Deutschtreff“ wird mindestens einmal pro Jahr bedarfsgerecht um aktuelle Materialien für den Unterricht, zur Sprachstandsdiagnostik, zur Sprachförderung sowie zur Gestaltung eines sprachsensiblen Fachunterrichts erweitert.

Paderborn, im Juni 2026

Markus Kotterba